

High Sierra auf P8P67-PRO

Beitrag von „bobpedro“ vom 3. November 2018, 16:28

@[djdevil1989](#) wie sieht es aus mit USB 3.0, hast Du das mittlerweile zum laufen bekommen?

Edit1: Auf dem Mainboard scheint ein NEC/RENESAS USB3 Controller (uPD720200 oder uPD720200a) verbaut zu sein. Ich habe viel herum probiert mit originalen Treibern von Dritt-Anbietern aus [diesem Post](#), leider führte keiner davon zum gewünschten Erfolg.

Das beste Ergebnis konnte ich mit RehabMans Fork des [GenericUSBXHCI USB 3.0 Driver](#) erreichen. Damit werden auch die USB3 Ports erkannt, allerdings funktionieren nur USB2-Geräte problemlos. USB3-Geräte werden zwar erkannt (sieht man z.B. im IOReg oder mit dem USBProber) aber nicht gemountet. Erst wenn vorher ein USB2-Gerät am selben Port eingesteckt war, funktioniert danach auch das USB3-Gerät. Mit einem USB3-Hub funktionieren USB2-Geräte, USB3-Geräte werden erkannt aber nicht gemountet.

Meine Vermutung ist, dass es am Port-Limit liegen könnte, dafür habe ich den auch einen [entsprechenden Patch](#) in Clover. Die vielversprechende Lösung aus [dieser Anleitung](#) funktioniert bei mir leider nicht, da bei mir kein Eintrag mit XHC@14 im IOReg zu finden ist. Bei mir steht nur XHC1@0, ein rename-patch in Clover bringt leider keine Abhilfe (oder funktioniert nicht).

Edit2: Nach Einstecken der Stromversorgung für den USB3-Hub (wie dämlich) scheint alles zu funktionieren. Ich benutze den GenericUSBXHCI.kext, ohne USBInjectAll.kext oder FakePCIID_XHCIMux.kext, keine Port-Renamings und der Port-Limit-Patch scheint wohl auch überflüssig zu sein ([Link](#)) das werde ich aber noch testen.

Edit3: Es scheint als würde der GenericUSBXHCI.kext das Ausschalten verhindern. Mit dem Kext startet er einfach neu. Ohne Kext schaltet er ab. Hat jemand eine Idee?

Edit4: Da nach laut RehabMan der GenericUSBXHCI.kext nicht weiter maintained wird ([Link](#)), habe ich das Problem jetzt auch mithilfe einer FL1100 basierten PCI-E Karte gelöst und internes USB3 deaktiviert.